

Gemeindevertretung Giekau

Sitzung vom 19.6.2012

Seite 172

in Giekau, Giekauer Kroog

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 173 bis 171
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.31 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

a) stimmberechtigt:

1. Bürgermeister Manfred Koch	13.
2. Bärbel Berghaus	14.
3. Lothar Hoffmann	15.
4. Dieter Juhls	16.
5. Susanne Paulsen	17.
6. Bernd Schwartz	18.
7. Gerhard Walter	19.
8. Hauke Stenzel	20.
9. Ursula Wehking	b) nicht stimmberechtigt
10. Karsten Zwicker	1. Herr Oellermann / Amt Lütjenburg
11.	2. Pastor Suckow
12.	3. 17 Zuhörer
	4. Herr Braune / KN

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Joachim Wunder	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Giekau waren durch Einladung vom 7.6.2012 auf Dienstag, den 19.6.2012 einberufen.

Die Gemeindevertretung war beschlussfähig. Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Kanalsanierung Engelau
6. Ersatzbeschaffung des Feuerwehrfahrzeuges für die FF Giekau
7. Gewährung eines Zuschusses für die Kirchturmsanierung
8. Jahresrechnung 2011
9. Neufassung der Geschäftsordnung
10. Mitgliedschaft im Tourismusverband Selenter See
11. Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren
12. Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes „Klaus-Wehrend-Weg“
13. Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes im Ortsteil Dransau (Bereich Hörn)
14. Breitbandversorgung
15. Bepflanzung Gemeindefläche an der Weddelbek
16. Nutzung des Gemeindewappens durch Vereine und Verbände
17. Verschiedenes
18. Einwohnerfragestunde

Nicht öffentlich:

19. Grundstücksangelegenheiten
20. Bauangelegenheiten
21. Personalangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Herr Schwartz folgende Anträge:

1. Der öffentliche Teil soll um 21.30 Uhr beendet werden, damit anschließend in den nicht öffentlichen Teil eingetreten werden kann.
2. Die Tagesordnungspunkte 19 und 21 sollen getauscht werden.

- 7 dafür, 3 Enthaltungen -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu dem Punkt 19 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Bürgermeister Koch beantragt, folgende Punkte in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln:

19. Personalangelegenheiten

- 10 dafür -

20. Bauangelegenheiten

- 10 dafür -

21. Grundstücksangelegenheiten

- 10 dafür -

2. Einwohnerfragestunde

Herr von der Goltz stellt eine Anfrage zur Situation im Kindergarten und rügt das Verhalten der Gemeindevertretung. Frau Berghaus, Herr Juhls und Herr Walter nehmen dazu Stellung. Frau Freitag beschwert sich über die Leiterin des Kindergartens.

3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Es wird festgestellt, dass die Sitzung am 20.3.2012 nicht in Giekau, sondern in Engelau stattgefunden hat.

Sodann wird die Niederschrift über die Sitzung vom 20.3.2012 genehmigt.

- 10 dafür -

4. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Koch berichtet, dass

- in Fresendorf die Banketten gereinigt worden sind,
- ein Gespräch mit der Gemeinde Helmstorf und Vertretern des Kreises Plön wegen der Mühlenfelder Allee stattgefunden hat,
- für die Errichtung der Tempo 30-Zone in Fresendorf noch keine Antwort der Verkehrsaufsichtsbehörde vorliegt,
- im Rentnerwohnheim eine Besichtigung stattgefunden hat und dass feuchte Giebel festgestellt wurden; außerdem wurde das Eingangspodest erneuert,
- eine Besichtigung des Dorfplatzes mit der Unteren Naturschutzbehörde wegen der Linde stattgefunden hat; desweiteren wurden die Eiche in Gottesgabe und die Linde in Fresendorf begutachtet,
- die Rohrleitung auf dem Sportplatz fertiggestellt worden ist,
- für die Entsorgung des Fallwildes auf Gemeindestraßen Tonnen auf dem Bauhof in Hohwacht und am Schweinestall in Futterkamp (Gemeinde Panker) bei Hartmann aufgestellt worden sind,
- das Badehaus in Seekrug beschmiert worden ist.

Die Gemeindevertretung nimmt davon Kenntnis.

5. Kanalsanierung Engelau

Hierzu ist als Vorlage eine Stellungnahme des Bauamtes zugegangen. Herr Walter bittet nochmals um die Vorstellung des Kanalkatasters durch das Ingenieurbüro Hauck. Bürgermeister Koch weist darauf hin, dass dies erst nach Spülung und Filmung sinnvoll möglich ist.

Herr Walter schlägt vor, ein weiteres Angebot bzw. einen Nachtrag für den Ingenieurauftrag einzuholen.

Die Gemeindevertretung beschließt, dass das Ingenieurbüro Hauck ein Nachtragsangebot für die nächste Bauphase vorlegt und dass der Auftrag für die Kanalfilmung und die Inspektion zur Auftragssumme von ca. 6.700,-- € an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben wird.

- 7 dafür, 3 Enthaltungen -

6. Ersatzbeschaffung des Feuerwehrfahrzeuges für die FF Giekau

Der anwesende Ortswehrführer Jebe erläutert die Notwendigkeit der Ersatzbeschaffung des vorhandenen Feuerwehrfahrzeuges. Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Juhls, verweist auf die Beratungen im Finanzausschuss.

Die Gemeindevertretung beschließt, ein Tragkraftspritzenfahrzeug TSF/W im Jahre 2013 anzuschaffen und die erforderlichen Haushaltsmittel bereitzustellen.

Die Amtsverwaltung wird beauftragt, einen Antrag auf Gewährung aus der Feuerschutzsteuer zu stellen. Die Ausschreibung soll durch eine Fachfirma erfolgen.

- 10 dafür -

7. Gewährung eines Zuschusses für die Kirchturmsanierung

Der anwesende Pastor Suckow erläutert, dass sich die Kosten für den 1. Bauabschnitt auf ca. 240.000,-- € belaufen. Für die weiteren Bauabschnitte müssen noch Gelder eingeworben werden.

Herr Stenzel spricht sich dafür aus, auch die weiteren Bauabschnitte mit Zuschüssen der Gemeinde zu begleiten.

Die Gemeindevertretung beschließt, der Kirche Giekau für die jetzige Baumaßnahme einen Zuschuss in Höhe von 10.000,-- € zu gewähren.

- 10 dafür -

8. Jahresrechnung 2011

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Juhls, erläutert die Jahresrechnung 2011.

1. Die Gemeindevertretung genehmigt gem. §§ 28 und 82 der Gemeindeordnung die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2011 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 8.676,83 €.
2. Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 94 Abs. 4 GO die Jahresrechnung 2011.

- 10 dafür -

9. Neufassung der Geschäftsordnung

Hierzu ist die Geschäftsordnung als Vorlage zugegangen.

Herr Juhls beantragt, den alten § 9 „Anfrage Bürgermeister“ wieder einzuführen und den § 15 Abs. 5 (namentliche Abstimmung) zu streichen. Hierüber erfolgt eine kurze Diskussion.

Herr Walter stellt noch eine Anfrage zu § 7.

Über die Anträge von Herrn Juhls wird wie folgt abgestimmt:

1. Wiedereinführung des alten § 9 (Anfrage Bürgermeister)
- 10 dafür -
2. Streichung des § 15 Abs. 5 (namentliche Abstimmung)

- 7 dafür, 3 dagegen -

Die als Anlage beigefügte Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und die Ausschüsse der Gemeinde Giekau wird mit den eben beschlossenen Änderungen beschlossen.

- 7 dafür, 1 dagegen, 2 Enthaltungen -

10. Mitgliedschaft im Tourismusverband Selenter See

Frau Berghaus berichtet über die Beratungen im Umweltausschuss. Sie weist darauf hin, dass die Vermieter die Möglichkeit haben, im Internet zu werben.

Nach einer kurzen Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, aus dem Tourismusverband Selenter See zum nächstmöglichen Zeitpunkt auszutreten.

- 10 dafür -

11. Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren

Herr Schwartz berichtet kurz über die Beratungen im Schulausschuss.

Die Gemeindevertretung beschließt, die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 500,-- € für die Kostenbeteiligung an den Ausbildungskosten für zwei Tagesmütter bereitzustellen.

- 10 dafür -

12. Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes „Klaus-Wehrend-Weg“

Hierzu ist der Antrag als Vorlage zugegangen. Es erfolgt eine kurze Aussprache, in der sich alle Beteiligten für die Häuser in Holzbauweise aussprechen. Es sollten jedoch Häuser in Blockbauweise ausgeschlossen werden.

Die Gemeindevertretung beschließt, einen Planer zu beauftragen, eine entsprechende Formulierung zu finden, um Holzhäuser im Baugebiet Klaus-Wehrend-Weg künftig zuzulassen.

- 10 dafür -

13. Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes im Ortsteil Dransau (Bereich Hörn)

Hierzu ist der Antrag als Vorlage zugegangen. Es erfolgt eine kurze Aussprache.

Die Gemeindevertretung beschließt, einen Planer zu beauftragen, die Änderung des F-Planes vorzunehmen und einen B-Plan aufzustellen.

Desweiteren soll mit dem Antragsteller ein städtebaulicher Vertrag abgeschlossen werden.

- 10 dafür -

14. Breitbandversorgung

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Herr Walter trägt seine Bedenken hinsichtlich der Kosten vor. Herr Juhls weist darauf hin, dass bislang noch kein öffentlich-rechtlicher Vertrag – wie angekündigt – vorgelegt worden ist. Herr Oellermann weist darauf hin, dass der öffentlich-rechtliche Vertrag zwischen den Ämtern Amt Lütjenburg und Selent-Schlesien geschlossen wird.

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Gemeinde Giekau überträgt die Aufgabe „Planung einer flächendeckenden und zukunftsfähigen Breitbandversorgung für schnelle Internetverbindungen mit Errichtung eines Projektmanagements und Auswahl eines Planungsbüros“ gemäß § 5 Abs. 1 Ziffer 15 der Amtsordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung vom 28.2.2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 112), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.3.2012 (GVOBl. Schl.-H. S. 369) auf das Amt Lütjenburg.
2. Das Amt wird hierfür nach erfolgter Ausschreibung die erforderlichen Aufträge erteilen. Die Gemeinde leistet hierfür einen einmaligen Kostenbeitrag in Höhe von 3.000,-- € an das Amt.
3. Die Bereitstellung zusätzlicher Mittel zur Leistung von Mehrausgaben kann nur durch einen weiteren Beschluss der Gemeindevertretung erfolgen.

- 10 dafür -

15. Bepflanzung Gemeindefläche an der Weddelbek

Herr Walter regt an, die Gemeindefläche an der Weddelbek durch eine Obstanpflanzung aufzuforsten. Frau Berghaus und Herr Schwartz tragen ihre Bedenken vor.

Bürgermeister Koch beantragt, die Beratungen in den Umweltausschuss zu verweisen.

- 10 dafür -

16. Nutzung des Gemeindewappens durch Vereine und Verbände

Herr Stenzel verweist auf die Regelung in der Hauptsatzung. Es erfolgt eine kurze Aussprache.

Die Gemeindevertretung beschließt, dass auf Antrag die Genehmigung für die Nutzung des Gemeindewappens erteilt wird.

- 10 dafür -

17. Verschiedenes

Herr Stenzel erklärt für die CDU-Fraktion, dass diese bereit wäre, den ersten Baum für die Bepflanzung der Gemeindefläche an der Weddelbek zu spenden.

18. Einwohnerfragestunde

- Graf von Hahn stellt eine Anfrage zum Fallwild auf den Gemeindestraßen.
- Graf von Hahn bittet darum, dass für den Ortsteil Ölböhm eine bessere Lösung als jetzt kurzfristig gefunden wird.
- Graf von Hahn bittet darum, dass bei der Bepflanzung der gemeindeeigenen Fläche an der Weddelbek die beabsichtigte Renaturierung der Weddelbek durch den Verband berücksichtigt wird.
- Herr Walter beantragt, dass Graf von Hahn zu TOP 19 „Personalangelegenheiten“ anwesend sein darf, um als bürgerliches Mitglied des zuständigen Fachausschusses seine Meinung kundzutun.

- 8 dafür, 2 Enthaltungen –

- Ein Einwohner weist darauf hin, dass auf dem Sportplatz in Giekau häufig nicht angeleinte Hunde herumlaufen.

- Herr Walter teilt mit, dass es erforderlich ist, auf dem Spielplatz in Engellau Kies einzubauen.
- Herr Stenzel weist darauf hin, dass für das gestohlene Ortsschild in Gottesgabe demnächst ein Ersatzschild kommt.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: